

Leitbild

Bekanntnis zur Idee

Wir, das Anhaltische Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ Dessau-Roßlau, sehen uns den Traditionen Hugo Junkers, des Bauhauses und des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches verpflichtet.

- Wir verbinden die theoretische mit der praktischen Ausbildung. Solide Grundlagen und Qualität sind die Voraussetzungen für eigenständiges und selbstorganisiertes Lernen und Arbeiten.
- Wir ermöglichen und fördern durch die Erziehungs- und Bildungsarbeit die weltoffene Entwicklung der Persönlichkeit einer jeden Schülerin, eines jeden Schülers und schaffen damit die Voraussetzungen für ein gesellschaftlich verantwortliches Leben und Handeln.

Bekanntnis zur Unterrichtsqualität

Kernpunkt unserer täglichen Arbeit ist die Entwicklung und Sicherung einer hohen Unterrichtsqualität. Diesem Ziel dienen alle Entscheidungen und Maßnahmen zur Organisation und Verwaltung des Unterrichts.

Bekanntnis zur Entwicklung

Das Anhaltische Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ wird sich zu einem Bildungszentrum mit weitreichender Selbstständigkeit entwickeln.

- Wir verstehen dabei das Berufsschulzentrum als lernende Organisation, in der die Potenziale aller freigesetzt werden können. Für die Weiterentwicklung sind die Initiative und das Engagement aller Beteiligten unverzichtbar.
- Wir gehen offen nach außen und suchen den konstruktiven Dialog mit den Eltern, den dualen Partnern, den Weiterbildungsinstitutionen sowie den öffentlichen und privaten Einrichtungen.
- Alle pflegen ein Arbeitsklima und ein Zusammenwirken in Offenheit und Fairness, der gegenseitigen Akzeptanz und des persönlichen Respekts und achten dabei die Verbindlichkeit der getroffenen Vereinbarungen und Regeln.

Bekanntnis zur Toleranz

Wir, das Anhaltische Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ Dessau-Roßlau, sehen uns verpflichtet, allen Erscheinungsformen rechts- und linksradikaler Gesinnung entgegenzuwirken. Die Schule bietet den Schüler/-innen, Auszubildenden, Lehrer/-innen und Mitarbeiter/-innen Schutz vor Rassismus, Antisemitismus, Gewalt und Diskriminierung u. a. aufgrund ihrer Herkunft, ihres Geschlechtes, ihrer Hautfarbe, ihrer religiösen Überzeugung oder ihrer sexuellen Orientierung.